



## Detailansicht des Registereintrags

### Bundesverband Sicherheitspolitik an Hochschulen (BSH)

Stand vom 21.11.2024 14:27:19 bis 13.06.2025 12:28:14

Studentischer Verband

<b>Registernummer:</b>	R004181
<b>Ersteintrag:</b>	12.04.2022
<b>Letzte Änderung:</b>	21.11.2024
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	06.06.2024
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Plattform, Netzwerk, Interessengemeinschaft, Denkfabrik, Initiative, Aktionsbündnis o. ä.
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Zeppelinstraße 7 A 53177 Bonn Deutschland  Telefonnummer: +492282590912 E-Mail-Adressen: vorstand@sicherheitspolitik.de Webseiten: <a href="https://www.sicherheitspolitik.de/aktuelles">https://www.sicherheitspolitik.de/aktuelles</a>

**Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Sonstiges

**Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0 Euro

**Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

0,00

**Vertretungsberechtigte Person(en):****1. Josef Hebeda**

Funktion: Bundesvorsitzender

Tätigkeit:

Pressereferent

für eine Fraktion/eine Gruppe im Deutschen Bundestag

**2. Janek Dirr**

Funktion: Stellvertretender Vorsitzender

**3. Emma Nentwig**

Funktion: Stellvertretende Vorsitzende

**4. Johanna Knauer**

Funktion: Stellvertretende Vorsitzende

**5. Martin Simons**

Funktion: Stellvertretender Vorsitzender

**Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):****1. Josef Hebeda**

Tätigkeit:

Pressereferent

für eine Fraktion/eine Gruppe im Deutschen Bundestag

**2. Janek Dirr****3. Emma Nentwig****4. Johanna Knauer****5. Martin Simons****Gesamtzahl der Mitglieder:**

580 Mitglieder am 01.11.2024, ausschließlich natürliche Personen

**Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

**Interessen- und Vorhabenbereiche (2):**

Hochschulbildung; Wissenschaft, Forschung und Technologie

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

**Beschreibung der Tätigkeit:**

Der Bundesverband Sicherheitspolitik an Hochschulen (BSH) ist das größte Sicherheitspolitische Nachwuchsnetzwerk in Deutschland und Dachverband von über 25 Hochschulgruppen. Als

Mittler für Sicherheitspolitik bieten wir Studentinnen und Studenten die Möglichkeit, sich auf wissenschaftlichem Niveau mit Sicherheitspolitik zu befassen und mit den verschiedensten sicherheitspolitischen Akteuren in Dialog zu treten.

In unserer globalisierten Welt hat Sicherheitspolitik viele Gesichter: Neben herkömmlichen militärischen Konflikten sind es heute auch Risiken wie der internationale Terrorismus, Staatenzerfall, die unkontrollierte Verbreitung von Massenvernichtungswaffen, organisierte Kriminalität, aber auch Seuchen und Pandemien, zunehmende Ressourcenknappheit, Umweltzerstörung sowie Flucht und Vertreibung, die das friedliche Zusammenleben der Menschen gefährden. Nicht immer unmittelbar in Deutschland, aber die Folgen sind auch für uns spürbar. Mehr denn je gilt, dass uns nicht egal sein kann, was andernorts auf der Welt passiert.

Deshalb befassen wir uns mit Sicherheitspolitik. Die Angebote des BSH reichen von den zahlreichen Veranstaltungen unserer Hochschulgruppen vor Ort bis hin zu hochkarätigen Seminaren und Lehrgängen auf Bundesebene.

## **Konkrete Regelungsvorhaben (0)**

---

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

## **Angaben zu Aufträgen (0)**

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## **Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand**

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

## **Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen**

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## Mitgliedsbeiträge

---

Geschäftsjahr: 01/23 bis 12/23

**Gesamtsumme:**

0 Euro